

Bottrop, 29. Mai 2017

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

wie Sie sicherlich bereits den Medien entnommen und von Ihren Kindern gehört haben, hat die Zentrale Prüfung im Fach Englisch für sehr viel Verunsicherung bei Schülerinnen und Schülern aber auch bei den Fachlehrkräften gesorgt.

Das Anforderungsniveau wurde bei allen Beteiligten insgesamt als zu hoch eingeschätzt (ein undeutlich gesprochener Hörtext, eine große Fülle unbekannter Vokabeln, sehr komplexe Aufgabenstellungen und schwierige Satzkonstruktionen im Bereich des Leseverstehens).

Mehrere Zehntausend Schülerinnen und Schüler, Englischlehrkräfte und Eltern haben darüber ihren Unmut geäußert, so dass das Ministerium darauf reagiert hat und die Bewertungsvorgaben angepasst hat, um eine faire Bewertung der Schülerarbeiten möglich zu machen. Im Bereich Hörverstehen wurde eine Teilaufgabe aus der Bewertung herausgenommen. Bei erfolgreicher Bearbeitung dieser Teilaufgabe werden den Jugendlichen Bonuspunkte gut geschrieben und somit können fehlende Prüfungsaufgaben ausgeglichen werden. In anderen Prüfungsbereichen ist der Bewertungsspielraum erweitert worden, um dem vorangegangenen Englischunterricht stärker Rechnung tragen zu können.

Darüber hinaus haben die Schülerinnen und Schüler aber auch die Möglichkeit, die Englischarbeit am Donnerstag, 01. Juni 2017 zu wiederholen. Dabei handelt es sich um die bereits im Vorfeld konzipierte Nachschreibearbeit, die sicherlich auf einem vergleichbaren Niveau wie die zuvor geschriebene Arbeit sein wird.

Ich bitte Sie, mit Ihrem Kind zu überlegen, ob die bereits geschriebene Arbeit bewertet werden soll oder ob Ihre Tochter / Ihr Sohn die Arbeit wiederholen möchte.

Bis Mittwochmorgen, 31. Mai 2017 vor Unterrichtsbeginn muss Ihr Kind diese Entscheidung spätestens im Sekretariat mitteilen.

Mit freundlichen Grüßen

M. Overdick
Schulleiterin